

### **250.000 Euro für Schulen und Kindergärten im Kreis Neuwied**

Sparkasse Neuwied untermauert einmal mehr ihre tiefe Verwurzelung und Verbundenheit

Die derzeitige Situation ist für uns alle eine große Herausforderung, die wirtschaftlichen Auswirkungen – auch auf das Geschäft der Sparkasse Neuwied – werden schrittweise spürbar, aber erst in den nächsten Jahren ihren vollen Umfang erreichen. An vielen Stellen in unserer Gesellschaft und Wirtschaft wurde Hilfe gegeben und Unterstützung geleistet.

Nicht zuletzt durch die Corona-Krise ist sich die Sparkasse Neuwied einmal mehr ihrer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst: Nach Beratungen in den Sparkassengremien und im engen Austausch mit der kommunalen Familie wird kurzfristig ein sechsstelliger mittlerer Betrag an die Kindergärten, Grundschulen und weiterführenden Schulen gespendet.

„Wir wollen damit ein eindeutiges Signal der Wertschätzung an die Zukunft unserer Gesellschaft geben, an diejenigen, die diese gestalten werden: an über 30.000 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Kreis Neuwied“, so der Vorstand der Sparkasse Neuwied. „Von vielen Kindergärten und Schulen wissen wir, dass gerade in Corona-Zeiten Investitionsbedarf besteht. Teilweise mangelt es an adäquaten Ausstattungen und Lösungen beispielsweise für die Lüftung der Klassenräume bei kalten Temperaturen oder die Pausenregelungen bei Regen. Aber auch größere Projekte stehen an: Für die erfolgreiche Umsetzung von hybriden Unterrichtsformen oder Homeschooling wird auch eine entsprechende Hard- und Software benötigt. Daher können die Spendengelder von jeder Einrichtung frei verwendet werden, um auch genau da anzukommen, wo sie am dringendsten benötigt werden.“

Landrat Achim Hallerbach freut sich über die großzügige Unterstützung: „Als nicht nur ortsansässiges Finanzunternehmen, sondern auch als Teil der kommunalen Selbstverwaltung unterstreicht unsere Sparkasse stets ihre wichtige Rolle für Wirtschaft und Gesellschaft im Kreis Neuwied. Insbesondere in diesem herausfordernden Corona-Jahr sind unterschiedlichste Hilfen notwendig geworden. Im Namen der Kitas und Schulen danke ich ganz herzlich für die Spende. Die Einrichtungen werden das Geld sinnvoll verwenden – darin bin ich mir ganz sicher.“

Auch Oberbürgermeister Jan Einig betont: „Kinder dürfen nicht die Verlierer der Corona-Krise sein. Immer wieder war dieser Satz in den vergangenen Wochen und Monaten zu hören. Ich kann diese Aussage nur unterstreichen und freue mich daher, dass die Sparkasse Neuwied mit ihrer bemerkenswerten Unterstützung gerade die Kinder und Jugendlichen im Blick hat. Einmal mehr demonstriert das Unternehmen damit aber auch seine Verbundenheit mit der Stadt und der Region und dass es bereit ist, Verantwortung zu übernehmen. Dafür möchte ich herzlich danken.“

Die Sparkasse Neuwied nimmt in nächster Zeit kurzfristig Kontakt mit den Schulleitungen, -trägern oder den Fördervereinen auf, um die Spenden schnellstmöglich auszahlen zu können.



Die Vertreterinnen und Vertreter der Einrichtungen freuen sich über die Unterstützung, die gerne dazu eingesetzt wird, heute schon die Zukunft von morgen auszubilden.

(v. l. n. r.: Landrat Achim Hallerbach, Vorstandsmitglied Thomas Paffenholz, Lehrerin an der Gutenberg-Grundschule Dierdorf Manuela Marzi, Stv. Schulleiter der David-Roentgen-Schule Neuwied Markus Wunsch, Leiterin der KiTa St. Katharinen Cacilie Honnef, Vorstandsvorsitzender Dr. Hermann-Josef Richard, Oberbürgermeister Jan Einig)